

NRW / Kreis Mettmann / Velbert, Neviges und Wülfrath

**WÜLFRATH****Kreuzweg erleben – vor Ort oder digital**

30. März 2021 um 08:49 Uhr | Lesedauer: 2 Minuten



Silke Ott, Dirk Winnes und Pastor Diethelm Bedenbender (v. l.) präsentieren vor dem Gemeindehaus ein Plakat zum Kreuzweg-Projekt der Freien evangelischen Gemeinde, für das man sich weiter anmelden kann. Foto: Freie evangelische Gemeinde Wülfrath/FEG

**Wülfrath. Bei der Freien evangelischen Gemeinde Wülfrath finden alle Gottesdienste vorerst online statt.**

Von [Holger Bangert](#)

Das Leiden, Sterben und Auferstehen Jesu steht im Mittelpunkt der diesjährigen Osteraktion der Freien evangelischen Gemeinde in Wülfrath. Acht thematisch gestaltete Stationen laden im Gemeindehaus an der Bahnhofstraße 10 dazu ein, den Weg vom umjubelten Einzug in Jerusalem, über das letzte Abendmahl bis hin zum Tod am Kreuz nachzuerleben. „Der Kreuzweg endet im Erleben des Wunders der Auferstehung und der Botschaft, die bis in unsere Zeit reicht“, erklärt Pastor Diethelm Bedenbender.

Zu allen Station werden Audioszenen angeboten, die der Besucher über sein Smartphone abrufen kann und die ihn mitten ins Geschehen mit hineinnehmen. Wegen der aktuellen Corona-Beschränkungen ist eine Terminbuchung zum Besuch des Kreuzweges über die Homepage der Gemeinde erforderlich. Die Verschärfung der Corona-Schutzmaßnahmen durch die Bund-Länder-Konferenz führt dazu, dass die Terminvergabe nur noch zur halben und vollen Stunde statt ursprünglich geplant viertelstündlich möglich und die Teilnahme auf einen Haushalt mit maximal vier Personen (bisher acht Personen) möglich ist. Kinder unter 14 Jahren werden dabei nicht mitgezählt.

### **Für Ostermontag sind zusätzliche Besuchstermine buchbar**

Um trotz der Halbierung der Termine allen Interessenten einen Besuch des Kreuzweges zu ermöglichen, bietet die Gemeinde am Ostermontag, 5. April, zwischen 12 und 18 Uhr zusätzliche Termine im Halbstunden-Takt an. „Bereits gebuchte Termine zur halben und vollen Stunde behalten ihre Gültigkeit. Alle anderen Termine wurden bereits per E-Mail mit der Bitte storniert, einen neuen Termin unter [www.feg-wuelfrath.de/kreuzweg/](http://www.feg-wuelfrath.de/kreuzweg/) zu vereinbaren.“, erklärt Dirk Winnes, der das Buchungsportal und den Internet-Auftritt der Gemeinde betreut.

Darüber hinaus sei seit Montag, 29. März, eine digitale Version des Kreuzweges auf der Homepage freigeschaltet, weist Winnes auf eine Alternative in Pandemie-Zeiten hin. „Mit freundlicher Genehmigung des Anbieters Sinnenpark.de, der die Audioszenen für den Kreuzweg zur Verfügung gestellt hat, konnte ich eine digitale Version des Kreuzweges erstellen. Der Besucher klickt sich durch die Stationen des Kreuzweges und lässt sich durch Bilder, Bibeltexte und die Audioszenen in die Geschehnisse vor mehr als 2000 Jahren mit hineinnehmen“, erklärt Winnes.

Den Vorgaben der Bundesregierung und der Ministerpräsidenten folgend, finden alle Gottesdienste der Freien evangelischen Gemeinde bis einschließlich 18. April nur online statt. Dies betrifft neben den sonntäglichen Gottesdiensten auch die geplanten Präsenzgottesdienste an Karfreitag und Ostersonntag. „Bereits gebuchte Termine müssen wir leider stornieren.“, bittet Pastor Bedenbender um Verständnis. Alle Gottesdienste würden jeweils ab 10.30 Uhr live auf der Gemeinde-Homepage übertragen und bleiben danach im Online-Bereich als Youtube-Video verfügbar.

[feg-wuelfrath.de](http://feg-wuelfrath.de)

---